



Neue Ausstellung: Sabina Stickel, medizinische Fachangestellte im KRH Klinikum Robert Koch Gehrden, steht vor ihrem Eisbär-Bild.

FOTO: KRH KLINIKUM REGION HANNOVER

„Die Augen der Tiere machen etwas“

22 Bilder von Sabina Stickel sind bis Ende Juli im KRH Klinikum Robert Koch Gehrden zu sehen

Gehrden. Sabina Stickel malt Tiere. Wenn man an ihren Bildern vorbei geht, sind die Augen der Tiere so lebendig, dass sie einen verfolgen. „Die Augen der Tiere machen etwas. Manche Künstler können Menschen anhand ihrer Augen malen, ich Tiere“, sagt Sabina Stickel, Medizinische Fachangestellte im KRH Klinikum Robert Koch Gehrden.

22 Bilder von ihr sind noch bis Ende Juli im Eingangsbereich des Klinikum Gehrden ausgestellt und können käuflich erworben werden. Gestartet war die Ausstellung Anfang Juni. Drei Bilder wurden bereits verkauft. „Die Preise variieren zwischen 180 und 400 Euro“, erklärt die Künstlerin aus Badenstedt.

Für Stickel ist das Malen mittlerweile mehr als ein Hobby, sondern ein richtiger Nebenverdienst. Bereits als Jugendliche fing sie an sich mit Farbe auszu-

drücken, später kamen viele weitere Kunstarten wie Gravurkunst mit dazu.

Ihr Highlight der Ausstellung ist der Eisbär. Das Bild eines Eisbären brachte sie auf die Idee diesen zu malen, doch irgendwas fehlte ihr auf dem Bild. Nach dem Motto „Think Outside the Box“ fügte sie einen Flamingo hinzu. „Ich dachte ich füge einfach etwas hinzu, was eigentlich gar nicht passt. Einfach mal außerhalb der gewohnten Rahmen zu denken.“

Das KRH Klinikum Robert Koch Gehrden nutzt seinen Eingangsbereich bereits seit einigen Jahren als Ausstellungsfläche. Auch Künstlerinnen und Künstler die nicht im KRH arbeiten sind herzlich Willkommen dort ihre Kunst zu zeigen. Freie Termine können bei Susanne Auras per E-Mail an susanne.auras@krh.de angefragt werden. (RED)

Traumnoten am Matthias-Claudius-Gymnasium

23 Schülerinnen und Schüler haben eine Eins vor dem Komma, einer sticht besonders heraus. Doch es geht auch um die „Menschen, die hinter den Noten stehen“



Diese fünf Schülerinnen und Schüler haben ihr Abitur am Matthias-Claudius-Gymnasium mit der Traumnote 1,0 abgeschlossen.

FOTOS: DIRK WIRAUSKY



Jahrgangsbester: Thorben Krause erreichte von 900 möglichen Punkten 884. Nun will er Physik studieren.

dass es wichtig sei, zuzuhören. Auch Schülervertreter Julian Thomas erinnert alle daran, dass die Schule nicht nur ein Ort des Unterrichts sei. Ähnlich äußerte sich auch Jahrgangssprecherin Alifa Ahmado. „Erfolg ist nicht nur an Noten gebunden, jeder Mensch hat seine individuellen Stärken“, sagte sie.

Christian Schmidt betonte, dass die Welt nicht nur kluge Köpfe, sondern auch Menschen mit Haltung brauche. In diesem Zusammenhang appellierte er unter anderem an einen verantwortungsbewussten Umgang mit KI.

Bürgermeister Malte Losert (parteilos) lobte die Jugendlichen. Sie hätten Fleiß, Ausdauer und Einsatz bewiesen. Losert zeichnete Paul Deppe, Sophie Derr, Merve Alisanoglu und Kjell Meyer für besonderes Engagement am MCG aus. Musiktalent Kjell Meyer gewann beim Wettbewerb „Jugend komponiert“ den Bundespreis.

Für besondere Leistungen wurden neben Thorben Krause auch Sophie Derr (Englisch), Bent Krämer (Geschichte), Lina Sieker (Mathematik), Maria Kleinbauer (Philosophie) sowie Charlotte Trümmer, Kevin Pfahl, Daria Drechsler, Natan Krzyzanowski, Luca Sell und Laia Szymanski (Religion) gewürdigt.

Gehrden. Der Ort hätte nicht besser gewählt sein können. Mehr als 30 Grad in der Gehrden Innenstadt, angenehm kühle Temperaturen in der Margarethenkirche. Dort hat das Matthias-Claudius-Gymnasium (MCG) 75 Jugendliche, die ihr Abitur abgelegt haben, entlassen. Unter den Gästen in dem voll besetzten Gotteshaus war auch die ehemalige Schulleiterin Monika Schulte, die 2019 in den Ruhestand gegangen ist.

Die heiße Phase hatten die Heranwachsenden längst hinter sich gelassen: Klausuren und mündliche Prüfungen standen seit Ende April auf dem Stundenplan. Der eine oder andere dürfte am Freitagvormittag deshalb auch tief durchgeatmet haben. „Geschafft“, sagte ein Abiturient.

Quintett schafft Traumnote 1,0

Er hat es geschafft in einem Jahrgang der Superlative. Von 75 Jungen und Mädchen, die verabschiedet wurden, haben 29 eine Eins vor dem Komma – das sind 40 Prozent der Abiturienten des Jahrgangs. Thorben Krause, Lina Sieker, Kjell Meyer, Sanja Lampart und Sophie Derr er-

reichten die Note 1,0. Der Jahrgang kommt auf einen Notenschnitt von 2,23. Zum Vergleich: Im Vorjahr lag der Notenschnitt in Niedersachsen bei 2,45.

So sprach Schulleiter Christian Schmidt von einem sensationellen Ergebnis. Herausragend schnitt der Gehrden Thorben Krause ab. Er erreichte von 900 möglichen Punkten 884. „Das ist unfassbar gut“, sagte Schmidt.

Der so Gelobte, der auch noch Auszeichnungen für besondere Leistungen in den Fächern Chemie, Mathematik, Physik und Religion erhielt, blieb

bescheiden. Ein Erfolgsrezept habe er eigentlich nicht, sagte er. Was ihn jedoch motiviere, sei das Interesse. „Ich musste mich nicht zum Lernen zwingen, ich habe es freiwillig gemacht“, sagte er. Er finde einfach viele Themen spannend. Dazu habe er am MCG das passende Umfeld gefunden. „Es ist eine Superschule mit tollen Lehrern und großartigen Angeboten“, erzählte der 18-Jährige. In den Minuten nach der Entlassung schwang bei ihm neben der Erleichterung, die Schulzeit so erfolgreich abgeschlossen zu haben, aber auch eine Portion Wehmut mit. „Ich werde es ver-

missen, morgens meine Freunde zu treffen“, sagte er. Der nächste Schritt führt Thorben Krause nach Hannover. An der Leibniz Universität wird er Physik studieren.

Bei der feierlichen Verabschiedung, die vom Kammerchor der Schule und der Jahrgangsband musikalisch umrahmt wurde, fand Paul Deppe nachdenkliche Worte. Der Abiturient, der auch in der Schülerversammlung des MCG mitgewirkt hat, meinte: „Wir sollten auch in Zukunft den Menschen sehen, der hinter den Noten steht.“ An die Pädagogen gewandt, sagte er,



„Don't look back in anger“: Die Jahrgangsband sorgt mit einem Lied der britischen Band Oasis für musikalische Abwechslung.



Der ganz große Moment: Schulleiter Christian Schmidt händigt die lang ersehnten Abiturzeugnisse aus.

Strohschwein
VOM HOF HOHLE LANDREIS CELLE

Nackensteak
100g **1,69**

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 06.07. – 11.07.2026 in Wennigsen und Barsinghausen

Nacken frisch, ohne Knochen	100g 0,79
Nackensteaks verschieden mariniert	100g 0,99
Hähnchensteaks aus d. Keule, mariniert	100g 0,99
Bratwurst-Schnecken	100g 1,59
Fleischwurst vom Strohschwein	100g 1,59
Geflügel-Bratwurst 5 x 100g (kg 15,98)	Pkg. 7,99

weitere Angebote unter www.wurst-basar.de

Die Sonne genießen



Sonnenschutz-Gläser in Ihrer Sehstärke inkl. 100 % UV-Schutz Paar ab

29,- €

Gleichsichtgläser Paar ab

179,- €

Dammtor Optik

Dammtor 9 • 30989 Gehrden • Tel. 0 51 08 / 92 57 11 • durchgehend geöffnet
www.dammtor-optik.de • info@dammtor-optik.de

Dammtor Optik informiert:

Endlich Urlaub - eine gute Sonnenbrille gehört ins Reisgepäck

50 % Aktion für Ihre Zweitbrille – inklusive Sehanalyse!

Die Dammtor Optik in Gehrden ist ausgewiesener Experte für gutes Sehen. Gutes Sehen ist wichtig, im Alltag, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder im Urlaub. Für die verschiedensten Sehsituationen und Anlässe, empfehlen Augenoptikermeisterin Silvia Krone und ihr Team die passende Brille oder Kontaktlinsen. Gerade jetzt, wo die Urlaubszeit ansteht, ist es wichtig die Augen vor Sonne zu schützen und bei wechselnden Lichtverhältnissen nicht zu strapazieren.

Lange Strecken mit dem Auto – da muss die Brille „passen“!

Längere Autofahrten sollten mit einer Brille in aktueller Sehstärke bewältigt werden. Für gute Sichtverhältnisse sind nicht nur das Wetter und die Tageszeit verantwortlich, sondern auch eine gute Brille mit ausreichender Sehschärfe. Ist die Sehschärfe nicht auf dem aktuellsten Stand, kann eine längere Autofahrt schnell anstrengend und riskant werden. Wer mit Wohnmobil oder Wohnwagen unterwegs ist, für den gilt höchste Sicherheit und Konzentration. Gutes Sehen und Reaktionsvermögen haben oberste Priorität. Lassen Sie daher Ihre Brille vor Reiseantritt bei der Dammtor Optik überprüfen. Das Tauschen der Nasenpads, Sitzkontrolle sowie Intensivreinigung gehören

zum guten Service des Hauses.

Denken Sie außerdem an Ihre Zweitbrille, denn unerwartete Zwischenfälle fernab der Heimat können schneller eintreten als erwartet. Silvia Krone weist darauf hin, dass eine Brille herunterfallen, verloren gehen, oder zerbrechen kann. Eine Ersatzbrille auf Reisen ist daher ein Muss.

Insbesondere Autofahrer mit eingetragener Sehhilfe im Führerschein sollten daran denken, da andernfalls die Weiterfahrt gefährdet sein kann.

In einigen Ländern ist man bereits verpflichtet, als Brillenträger und Autofahrer eine Ersatzbrille mit sich zu führen, ansonsten droht ein hohes Bußgeld. In diesem Fall gilt die Sonnenbrille nicht als Ersatzbrille!

Schützen Sie Ihre Augen vor UV-Strahlen! Eine Sonnenbrille gehört ins Reisegepäck. Sie schützt die Augen vor intensiver UV-Strahlung und sorgt für ermüdungsfreies Sehen bei hellen Lichtverhältnissen. Die tieferstehende Sonne bei tollen Sonnenuntergängen am Meer blendet besonders. Eine passende Sonnenbrille schafft Abhilfe. Dabei reduzieren polarisierende Brillengläser zusätzlich die Blendung an der See sowie beim Autofahren.

Ebenfalls als Zweitbrille denkbar, sind Brillengläser, die sich den wechselnden Lichtverhältnissen anpassen –

sogenannte selbsttönende oder „Transition“-Gläser. Diese Brillengläser werden immer beliebter, da sie schon bei schwacher Sonne die Blendung reduzieren und man nicht sofort eine dunkle Sonnenbrille aufsetzen muss. Gleichzeitig dient sie als Zweit- oder Ersatzbrille, da die Gläser im Dunkeln oder im Raum nur leicht getönt sind. Es entfällt der stetige Wechsel sowie Transport von zwei Brillen.

50 % für Ihre Zweitbrille!

Sie benötigen eine neue Brille oder Zweitbrille? Dann nutzen Sie doch das Zweitbrillenangebot von der Dammtor Optik. Beim Kauf von zwei Brillen erhalten Sie die Brillengläser für jede weitere Brille bis zu 50 % günstiger. Das können z.B. eine Fern- und Sonnenbrille, oder Gleitsicht- und Lesebrille oder andere Kombinationen sein. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zusätzlich eine neue Sonnenbrille, Lese- oder Computerbrille individuell anfertigen zu lassen.

Eine intensive Sehanalyse gehört bei Silvia Krone und Ihrem Team selbstverständlich dazu. Vereinbaren Sie dafür bitte Ihren persönlichen Termin!

Wichtige Hinweise für Brillenträger!

Ein stabiles Brillenetui schützt die Brille im Koffer oder im Rucksack.

Brillen und Sonnenbrillen sollten vor hohen Temperaturen geschützt werden. Verstauben Sie daher Ihre Brille im Etui mindestens im Handschuhfach. Ungeschützt auf dem Armaturenbrett wird die Brille durch zu viel Wärme geschädigt, dabei kann die Beschichtung der Gläser reißen.

Im Urlaub an der See kommt Ihre Brille unweigerlich mit Sand und evtl. Salzwasser in Kontakt. Kleinste Staubkörnchen können Kunststoffgläser beim trockenen Putzen verkratzen. Spülen Sie Ihre Brille mit lauwarmem Wasser ab. Ein Tropfen Spülmittel löst Schmierfett oder auch Sonnencreme. Anschließend wird eine Brillenputzschiffchen aus Mikrofaser die Brille trocken und polieren. Nach Ihrem Urlaub empfiehlt sich eine Ultraschallreinigung in unserem Haus. So haben Sie länger Freude an Ihrer Brille. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, haben in den Ferien geöffnet und sind gerne für Sie da.

Dammtor Optik Krone GmbH

Dammtor 9
30989 Gehrden
Tel 05108-925711
www.dammtor-optik.de